

Zeitschrift: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft von Bern
Herausgeber: Geographische Gesellschaft Bern
Band: 19 (1903-1904)

Vereinsnachrichten: Präsidialbericht über das Vereinsjahr 1903

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Präsidialbericht über das Vereinsjahr 1903

erstattet und genehmigt in der Generalversammlung
am 24. Januar 1903.

Das Jahr 1903 ist für unsere Gesellschaft ohne besondere Ereignisse dahingegangen. Eine Neuwahl des Vorstandes fand der zweijährigen Amtsperiode wegen nicht statt. Als Rechnungsrevisoren funktionierten wie im vorigen Jahr die Herren *A. Wäber* und *W. Schüle*.

Das Komitee hielt 8 Sitzungen ab. Monatsversammlungen fanden 10 statt, von denen 5 öffentlich waren. Es wurden folgende Themata behandelt:

- 18. Jan.: Herr Prof. Dr. *A. Heim* (Zürich): Neuseeland und seine Geschichte.
- 24. Jan.: Herr Prof. *Röthlisberger* (Bern) und Herr Ingenieur *W. Schüle* (Bern): Der franko-brasilianische Grenzstreit.
- 24. Febr.: Herr Dr. *S. Passarge* (Berlin): Venezuela.
- 7. März: Herr Prof. Dr. *A. Heim* (Zürich): Neuseeland und seine Natur.
- 27. März: Herr Dr. *W. Volz* (Bern): Ueber seine Reisen in Sumatra.
- 24. Mai: Herr Prof. Dr. *Th. Studer* (Bern): Prähistorisches.
- 17. Juni: Herr Prof. Dr. *Brückner* (Bern): Die mittlere Höhe der Schweiz.
- 23. Okt.: Herr Dr. *G. Wegener* (Berlin): Ueber seine Reise nach Martinique und die dortigen vulkanischen Eruptionen.
- 15. Nov.: Herr Konsul *E. von Hesse-Wartegg* (Luzern): An indischen Fürstenhöfen.
- 27. Nov.: Herr Prof. Dr. *Chaudat* (Genf): Die Insel Mallorca.

Der Besuch der Sitzungen, die alle allgemein zugänglich waren, war meist sehr gut.

VI

Nach aussen trat unsere Gesellschaft wenig hervor. Glückwünsche wurden der Berliner Gesellschaft für Erdkunde zu ihrem 75jährigen Jubiläum gesandt, desgleichen unserem Ehrenmitglied Prof. *F. von Richthofen* in Berlin zu seinem 70. Geburtstag.

Zum Ehrenmitglied wurde der ausgezeichnete Geograph und Förderer der Erdbebenforschung Prof. Dr. *Gerland* in Strassburg bei Anlass seines 70jährigen Geburtstages ernannt.

Wieder haben wir mehrere Mitglieder durch den Tod verloren, nämlich die Herren *Rudolf Lüscher*, Kassier der Hypothekarkasse, Dr. *E. Pflüger*, Professor der Augenheilkunde an der Universität, *M. Truog*, Sekretär der Bundeskanzlei, *Alb. von Tscharner*, Oberst im Generalstab, alle in Bern. Ehre ihrem Andenken.

Ueber unseren Mitgliederstand gibt nachfolgende Tabelle Auskunft:

	Anfang 1903	Gestorben	Ausgetreten	Neu- gewählt	Ende 1903
Ehrenmitglieder	37	—	—	1	38
Korrespondierende Mitglieder	53	—	—	—	53
Aktive Mitglieder in Bern . .	186	4	5	4	181
Ausserhalb	35	—	4	—	31
Summa	311	4	9	5	303

Da die Gesellschaft, um ihren mannigfachen Aufgaben gerecht zu werden, darnach streben muss, ihre Mitgliederzahl zu vergrössern, so hat der Vorstand zahlreiche hervorragende Bürger unserer Stadt durch ein Zirkular zum Eintritt aufgefordert. Wir freuen uns, dass eine ganze Reihe unserer Aufforderung für das Jahr 1904 Folge geleistet haben, nämlich die Herren: *F. Blatter*, Postbeamter, *W. Bracher*, Architekt, Frau *P. Deuner*, die Herren *E. Gerber*, Privatier, *Heller-Bürgi*, Baumeister, *E. Henzi*, Ingenieur, *E. Herzig*, Verwalter, *A. Hodler*, Architekt, *O. Leibundgut*, Kaufmann, *H. Lips-Trog*, Bankdirektor, Dr. *H. Looser*, *Ed. Meister*, Ingenieur der S.B.B., Dr. *W. Merz*, Journalist, Dr. *Niehans*, Professor, Dr. *E. Oesch*, Redakteur, Fräulein *M. Reinhardt*, Sekundarlehrerin, die Herren *H. Renfer-Dietler*, Fabrikant, Dr. *O. Weber*, Gymnasiallehrer, *R. Wenger*, Kreispostkassier, und *F. Wey*, Sekundarlehrer.

Durch diese zu Beginn des Jahres 1904 neu eingetretenen Mitglieder erhöht sich die Zahl unserer aktiven Mitglieder für Anfang Januar 1904 um 20, also auf 232, die Gesamtzahl auf 323 Mitglieder.

Unser Vermögen beträgt auf Ende des Jahres 1903 Fr. 1669. 52. Die Summe genügt noch nicht, um die Druckkosten des Ende 1903 publizierten Jahresberichtes unserer Gesellschaft zu bestreiten.

Daher richtet der Vorstand abermals an die Mitglieder unserer Gesellschaft die Aufforderung, unter ihren Freunden unserer Gesellschaft neue Mitglieder zu werben.

Bern, den 24. Januar 1904.

Der Präsident
der Berner Geographischen Gesellschaft:

Ed. Brückner.

Präsidialbericht über das Vereinsjahr 1904.

Das Jahr 1904 brachte der Geographischen Gesellschaft einen schweren Verlust. Unser tätiger Präsident, Herr Dr. Brückner, Professor für Geographie an der Hochschule, folgte einem ehrenvollen Ruf an die Universität Halle und verliess uns im Oktober dieses Jahres. Am 14. Oktober fand die letzte Sitzung unter seinem Beisein statt. In dieser hielt er uns noch einen seiner anregenden Vorträge über «Die Eiszeiten in den Alpen», zu dem ausser den Mitgliedern der Gesellschaft noch viele Freunde und Verehrer des Scheidenden erschienen waren; nachher vereinigte eine bescheidene Abschiedsfeier im Hôtel de la Poste die Mitglieder und Freunde.

Für das Ende des Vereinsjahres übernahm die Funktionen des Präsidenten der Vizepräsident.

Ausserdem fanden im Komitee der Gesellschaft folgende Veränderungen statt: Infolge Austritts von Herrn alt Regierungsrat Stockmar und des Kassiers, Herrn P. Haller, wurden gewählt: Herr Schüle und Herr Baur, welcher das Amt des Kassiers übernahm. Zum zweiten Vizepräsidenten wurde ernannt: Herr Oberst Held, Chef des eidg. topographischen Bureaus; zu Rechnungsrevisoren: Herr Dr. G. Wäber-Lindt und Herr Schüle.

Es wurden im Laufe des Jahres 6 Monatssitzungen abgehalten; ferner fand auf Veranstaltung der Gesellschaft ein öffentlicher Vortrag statt. Das Komitee hielt 10 Sitzungen ab.